

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Senior Artist

im Bereich des Fotolabors am Institut für bildende Kunst.

Die Position wird ab dem 01.03.2017 befristet für fünf Jahre im Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden vergeben.

Der Aufgabenbereich umfasst die Mitwirkung in Lehre und Entwicklung und Erschließung der Künste, die Betreuung von Studierenden, selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen und die Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie Evaluierungsmaßnahmen.

Anstellungsvoraussetzungen:

- Ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes Diplom-(Master-)studium oder eine für die Verwendung in Betracht kommende gleich zu wertende künstlerische Eignung.
- ausgezeichnete Kenntnisse im Bereich digitaler Fotografie und deren Grundlagen, Digitalisierung bzw. Scannen analoger Vorlagen, Fotografieren mit digitalen Kamerasystemen, Be- und Verarbeitung digitaler Bilddaten.
- Umfangreiche Kenntnisse und Praxis in analoger Fotografie bezüglich Aufnahme und Verarbeitung.
- ausgezeichnete Englisch- und Deutschkenntnisse
- IT-Kenntnisse
-

Gewünschte Qualifikationen:

- grundlegendes Interesse an der Fotografie als Kulturtechnologie in all ihren Erscheinungsformen, sowie Kenntnisse aktueller künstlerischer wie auch theoretischer fotografiespezifischer Diskurse.
- Die Bereitschaft Wissen und Erfahrung weiterzugeben.
- Teamfähigkeit
- kritische Reflexionsfähigkeit
- hohe Kommunikationskompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit, organisatorische Aufgaben zu übernehmen und selbstständig zu agieren.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 2.022,4 bei einem Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden pro Woche.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 23.09.2016 unter:
www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.